



WISSEN, WAS SIE WEITERBRINGT.

ARBEITSSICHERHEIT

OFFENSIVE 2024
ONLINE WEITERBILDUNG

ARBEITSSICHERHEIT 2024: Wir machen Sie online fit!

Weiterbildung ist der Schlüssel zum Erfolg!

Bei uns haben Sie die Möglichkeit, die unterschiedlichsten Arten der Weiterbildung zu buchen. So ist für jeden das Passende dabei!

Mit unseren [Webinaren im Bereich der Arbeitssicherheit](#) machen wir Ihnen eine Teilnahme von jedem Standort aus möglich, Sie ersparen sich Reise- und Übernachtungskosten und können aus einer gewohnten Atmosphäre teilnehmen.

Durch die Live-Vorträge unserer Experten sind unsere Online-Angebote praxisnah gestaltet. Die Teilnahme ist einfach: Alles, was Sie benötigen, ist ein Computer und eine Internetverbindung.

Profitieren Sie vom Know-How unserer Experten und sichern Sie sich jetzt Ihren Platz!

Zu folgenden Themen stellen wir Ihnen heute unsere Webinare vor:

- Grundlagen
- Fachpersonal, zur Prüfung befähigte Person
- Managementsysteme
- Brandschutz
- Sicherheit im und um das Gebäude
- Gefahrstoffe

Gerne stellen wir Ihnen auch ein individuelles Angebot für eine Präsenzveranstaltung in Ihrem Unternehmen zusammen. Senden Sie uns einfach Ihre Anfrage an **inhouse@tuev-seminare.de**. Präsenzveranstaltungen und weitere Webinare finden Sie auf unserer Website: **www.tuev-seminare.de**.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr TÜV Seminare Team

Webinar: Themen-Update für die Sicherheitsfachkraft (SiFa) - Modul 1

Neues aus den Arbeitsschutzverordnungen und deren mitgeltenden DGUV-Schriften

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-03a | Webinar Update SiFa Modul 1

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Geplante und aktuelle Entwicklungen in den arbeitsschutzrelevanten Verordnungen, wie z. B. im Arbeitsstättenrecht, im Gefahrstoffrecht oder in der Betriebssicherheitsverordnung mit den mitgeltenden technischen Regeln
- Überblick der in Kraft gesetzten Schriften der DGUV und exemplarisch aus den Fachausschüssen der einzelnen Branchen, wie z. B. Fachbereich Holz / Metall oder Handel und Logistik
- Betriebsspezifische Belange und Fragen zu den genannten Verordnungen / Schriften durch das Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit und weitere interessierte Personen (Unternehmer, die die alternative, bedarfsorientierte, betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 anwenden)

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-03a/eFlyer>



Webinar: Themen-Update für die Sicherheitsfachkraft (SiFa) - Modul 2

Umsetzungshilfen / Unterstützung bei den neuen Forderungen zur Thematik
Gefährdungsbeurteilung

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-03b | Webinar Update SiFa Modul 2

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Geplante und aktuelle Entwicklungen in den technischen Regeln (ASR, TRBS, TRGS, ...) zur Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung
- Überblick der in Kraft gesetzten Schriften der DGUV, wie z. B. Informationen und Grundsätze als Handlungshilfen oder Handlungsanleitungen (exemplarisch DGUV Grundsatz 311-003)
- Betriebsspezifische Belange und Fragen zu den genannten Verordnungen / Schriften durch das Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit und weitere interessierte Personen (Unternehmer, die die alternative, bedarfsorientierte, betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 anwenden)

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-03b/eFlyer>

Webinar: Themen-Update für die Sicherheitsfachkraft (SiFa) - Modul 3

Entscheidungshilfen zur Optimierung der geforderten Unterweisungen im digitalen Zeitalter

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-03c | Webinar Update SiFa Modul 3

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Rechtsgrundlage zu Unterweisungen, Fort- und Weiterbildungen von beauftragten und / oder bestellten Personen sowie Basisunterweisungen
- Überblick der möglichen Tools für digitale Unterweisungen
- Betriebsspezifische Belange und Fragen durch das Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit und weitere interessierte Personen (Unternehmer, die die alternative, bedarfsorientierte, betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung nach DGUV Vorschrift 2 anwenden)

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-03c/eFlyer>



Webinar: Sicherheitsbeauftragter nach DGUV Vorschrift 1 § 20

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-75 | Webinar Sicherheitsbeauftragter

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Aufbau des Arbeitsschutzes
 - Struktur des staatlichen Arbeitsschutzrechts unter Berücksichtigung des EU-Rechts
 - Struktur der Unfallversicherungsträger
 - Geltungsbereich der Vorschriften und Regelwerke des Arbeitsschutzes
 - Staatliche Arbeitsschutzinstitutionen und Befugnisse der Gewerbeaufsichtsbehörde
 - Befugnisse der Berufsgenossenschaft
- Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes
 - Betriebliche Arbeitsschutzorganisation und Stellen des betrieblichen Arbeitsschutzes sowie deren Verantwortlichkeiten
 - Der Sicherheitsbeauftragte (SiB), Bestellung und Mindestanzahl nach DGUV Vorschrift 1 sowie Unterstützung / Mitwirkungsmöglichkeiten des SiB
 - Unfälle, Unfallursachen und Maßnahmen
 - Gesundheitsschutz im Betrieb (betriebliches Gesundheitsmanagement und gesundheitsfördernde Maßnahmen)
 - Notfallmanagement (Erste Hilfe und Brandschutz)
- Der betriebliche Arbeitsschutz in der Praxis
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Betriebsanweisungen und Unterweisungen
 - Arbeits- und Betriebsmittel (exemplarische Beispiele wie Leitern, Gerüste)
 - Kontrolle und z. T. Prüfung von Arbeits- und Betriebsmittel
 - Persönliche Schutzausrüstungen (PSA)
 - Schutzeinrichtungen an Maschinen
- Arbeitssicherheit und Psychologie
 - Verhaltensänderungen
 - Zeitmanagement

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personen, die die genannten Aufgaben übernehmen sollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkenntnisse, die für die Bestellung der Sicherheitsbeauftragten nachzuweisen sind

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-75/eFlyer>



Webinar: Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6)

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-133 | Fortbildung SIB

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Aktuelle Entwicklungen in arbeitsschutzrelevanten Regelwerken, wie u. a.:
 - Neue Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung
- Ausgewählte eigene Handlungsanlässe oder Themen wie z. B.
 - Heißarbeiten
 - Instandhaltung
 - Spanende Fertigung (Schutzeinrichtungen)
 - Arbeitsplatzgestaltung / Ergonomie
 - Sicherheit an Maschinen (Stand der Technik)
- Aktuelle Themen der Prävention aus dem Themenbereich eines Sicherheitsbeauftragten
 - Kontrolle der Schutz- / Sicherheitseinrichtungen an Arbeitsmitteln
 - Bereitstellung und Nutzung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
 - Dokumentation der Ersten Hilfe im Betrieb
 - Offene Kommunikation zum sicherheitsgerechten Verhalten
- Erfahrungsaustausch

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Ausgebildete, bestellte und erfahrene Sicherheitsbeauftragte aus dem betrieblichen Alltag

Hinweis

Das Seminar erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6).

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-133/eFlyer>



Webinar: Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) - Modul 1

Auffrischung: Grundlagen und Arbeitsschutzwissen bei besonders definierten Arbeiten

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-133a | Webinar FB SIB Modul 1

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Aktuelle Entwicklungen in arbeitsschutzrelevanten Regelwerken, wie u. a.:
 - Neue Gesetzesvorhaben und deren Auswirkung
- Ausgewählte eigene Handlungsanlässe oder Themen, wie z. B.
 - Kontrolle und Besonderheiten bei Heißarbeiten
 - Instandhaltung - was gilt aus Sicht der Unfallversicherungsträger
 - Aktuelles und Neues aus der Arbeitsplatzgestaltung / Ergonomie
- Erfahrungsaustausch

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Ausgebildete, bestellte und erfahrene Sicherheitsbeauftragte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Hinweis

Das Webinar Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) Modul 1 und 2 bieten wir auch eintägig unter der Seminar-Nr. 63-133 an .

>> Hier buchen! <<

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-133a/eFlyer>



Webinar: Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) - Modul 2

Auffrischung: Präventionstätigkeiten und Best Practice

>> Hier buchen! <<

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-133b | Webinar FB SIB Modul 2

Inhalt:

- Ausgewählte eigene Handlungsanlässe oder Themen, wie z. B.
 - Kontrolle der bereitgestellten Arbeitsmittel im Sinne der BetrSichV / TRBS 1201
 - Ergänzend: Sicherheit an Maschinen (Stand der Technik)
- Aktuelle Themen der Prävention aus dem Themenbereich eines Sicherheitsbeauftragten
 - Kontrolle der Schutz- / Sicherheitseinrichtungen an Arbeitsmitteln
 - Bereitstellung und Nutzung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
 - Dokumentation der Ersten Hilfe im Betrieb
 - Offene Kommunikation zum sicherheitsgerechten Verhalten
- Erfahrungsaustausch

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Ausgebildete, bestellte und erfahrene Sicherheitsbeauftragte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-133b/eFlyer>



Webinar: Update für SiGe-Koordinatoren (SiGeKo)

Auffrischen der Fachkunde

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-01 | Webinar Update SiGeKo

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Auffrischung der geltenden und neuen gesetzlichen Regelwerke und Unfallverhütungsvorschriften auf Baustellen und deren Bedeutung
- Auswirkung der aktuellen BetrSichV auf die Verwendung von Arbeitsmitteln auf Baustellen
- Organisatorische Aspekte und Anforderungen an die SiGe-Koordination in der Planungs- und Ausführungsphase
- Praktische Umsetzung der Anforderungen in Bauvorhaben anhand von praktischen Beispielen und Checklisten
- Bedeutung der regelmäßigen Baustellenbegehung und Umgang mit den einzelnen Beteiligten der Baustelle
- Informationen, Austausch und Diskussion von Erfahrungen anhand von Praxisbeispielen

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, SiGe-Koordinatoren, Bauträger, Meister, Projektleiter, Planer

Hinweis

Diese Veranstaltung eignet sich besonders als Fortbildung für den SiGeKo zum Erhalt der Fachkunde.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-01/eFlyer>



Webinar: Koordination der Zusammenarbeit mehrerer Unternehmen nach ArbSchG § 8, BetrSichV § 13 (3) und DGUV Vorschrift 1 § 6

Fortbildung im Bereich Umgang mit Fremdfirmen

>> Hier buchen! <<

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-20 | Webinar Fremdfirmeneinsatz

Inhalt:

- Geltende Arbeitsschutzvorschriften und Vorschriften der DGUV
 - z. B. ArbSchG, ArbStättV, GefStoffV, DGUV Vorschrift 1, DGUV Regel 100-001
- Auswirkung der neuen BetrSichV bei der Verwendung von Arbeitsmitteln durch Fremdfirmen bei Instandhaltungen oder anderen Montagetätigkeiten
- Zusammenhang Kontrolle - Prüfungen - Eigenverantwortung
- Abgrenzung zum SiGeKo nach Baustellenrecht (hier BaustellV und RAB 30) und Fremdfirmenbeauftragten
- Was bedeutet Abstimmung in der Praxis?
- Das Instrument Gefährdungsbeurteilung / Schutzmaßnahmen / Wirkungskontrolle
- Mögliche Ein- und Unterweisungen sowie Unterweisungen im Aufgabenbereich (Fallbeispiele)
- Diskussion / Fallbeispiele

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Werks- und Betriebsleiter, Abteilungsleiter, Vorarbeiter, Meister, Fachvorgesetzte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-20/eFlyer>



Webinar: Refresher für Fremdfirmenkoordinatoren - Modul 1

Fortbildung für Beauftragte / Koordinatoren, die für den Einsatz von Fremdfirmen / Dienstleistern verantwortlich sind

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-176a | Webinar FFM-Koordinator Modul 1

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Aktuelle Entwicklung von Regelwerken und Rechtsprechung im Fremdfirmenmanagement
 - Abgrenzung Werk- und Dienstvertrag - Arbeitnehmerüberlassung
 - Auftragsverantwortliche Personen des Auftraggebers und Auftragnehmers
 - Eigenverantwortung der Fremdfirmen
 - Abgrenzung der betrieblichen Verantwortung im Einzelfall
 - Haftung für Fehlverhalten
- Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum
- Prüf- und Checklisten sowie mögliche Arbeitshilfen zum Thema

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungskräfte bzw. beauftragte / bestellte Personen zur Fremdfirmenkoordination, die kompakt vorgegebene Themen auffrischen wollen und bereits eine Grundlagenschulung durchlaufen haben

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-176a/eFlyer>



Webinar: Refresher für Fremdfirmenkoordinatoren - Modul 2

Fortbildung für Beauftragte / Koordinatoren, die für den Einsatz von Fremdfirmen / Dienstleistern verantwortlich sind

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-176b | Webinar FFM-Koordinator Modul 2

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Organisation des rechtssicheren Fremdfirmeneinsatzes in der Praxis
 - Arbeitsschutzorganisation
 - Erfassung von Fremdfirmenmitarbeitern
 - Einweisung und Unterweisung in Sicherheitsregeln
 - Gegenseitige Gefährdungsbeurteilung
 - Erlaubnisscheine - gefährliche Arbeiten
 - Koordination und Überwachung mehrerer Fremdfirmen / Subunternehmer
 - Überwachung der Tätigkeiten (Auditieren), Einschreiten bei Abweichungen
 - Dokumentation
 - Fehler im Umgang mit Fremdfirmenmitarbeitern
- Der Fremdfirmenbeauftragte
 - Aktualisierung der Aufgaben, Rechte und Pflichten
 - Vertretungsregelung - welche Ausbildung/Befugnisse?
- Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum
- Prüf- und Checklisten sowie mögliche Arbeitshilfen zum Thema

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungskräfte bzw. beauftragte / bestellte Personen zur Fremdfirmenkoordination, die kompakt vorgegebene Themen auffrischen wollen und bereits eine Grundlagenschulung durchlaufen habe

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-176b/eFlyer>



Webinar: Sicherer und hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen nach VDI 2047 Blatt 2

Fachkunde nach VDI-MT 2047 Blatt 4

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-123 | Webinar Verdunstungskühlanlagen

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Einführung in die VDI 2047 Blatt 2
- Aufbau und Funktionsprinzip von Verdunstungskühlanlagen
- Relevante hygienische Grundlagen im Zusammenhang mit dem Betrieb von Verdunstungskühlanlagen
- Hygienische Problemzonen in Verdunstungskühlanlagen
- Relevante Grundlagen der Mikrobiologie, insbesondere Vorkommen und Risiken durch Legionellen, medizinische Aspekte, u. a. VDI 4250 Blatt 2
- Relevante Grundlagen der Wasserchemie sowie Korrosionsvorgänge
- Überwachung von Anlagen
 - Kontrolle chemischer und physikalischer Kenngrößen
 - Mikrobiologische Bestimmungen und Probenahme
 - Kontrolle des Einsatzes von Bioziden
- Instandhaltung von Anlagen einschließlich Desinfektion
- Maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln
 - Verkehrssicherungspflicht
 - 42. BImSchV
 - Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)
 - Biostoffverordnung (BioStoffV)
 - Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
- Zusammenfassung
- VDI-Zertifikatsprüfung (online)

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Fach- und Führungspersonal aus allen Bereichen, mit dem Betrieb von Kühlanlagen beauftragte / betraute Personen

Hinweis

Die Teilnahme und der erfolgreiche Abschluss der Prüfung ist Mindestvoraussetzung für alle, die an Verdunstungskühlanlagen tätig sind.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie ein TÜV / VDI-Zertifikat.

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-123/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Hygiene-Gefährdungsbeurteilung an Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern nach 42. BImSchV und VDE 2047 Blatt 2

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-127 | Webinar GBU Verdunstungskühlanlage

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Einführung in die 42. BImSchV und VDI 2047 Blatt 2
 - Aufbau und Funktionsprinzip von Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern
 - Errichtung und Inbetriebnahme
 - Betrieb und Instandhaltung inkl. Betriebshandbuch
 - Qualifikation und Schulung des Personals
- Forderungen der BetrSichV, GefStoffV und BioStoffV zu den Inhalten einer Gefährdungsbeurteilung
 - Begriffsbestimmung Fachkunde
 - Mindestanforderungen nach GefStoffV § 6 (1) sowie (5-8)
 - Mindestanforderungen nach BioStoffV § 4
 - Mindestanforderungen nach BetrSichV § 3 (1-2)
- Einbindung der geforderten Hygienekontrollen in die Gefährdungsbeurteilung
 - Begriffe und Vorgehensweise
- Risikobeurteilung = Risikoabschätzung + Risikobewertung
 - Begriffe und Vorgehensweise
 - Praxisübung mit Beispielen

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, mit dem Betrieb von Kühlanlagen oder Nassabscheidern beauftragte / betraute Personen, hygienisch fachkundiges Personal nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022

Hinweis

Die Gefährdungsbeurteilung muss unter Beteiligung einer hygienisch fachkundigen Person durchgeführt werden. Diese Fachkunde erfüllen Beschäftigte, die über ein Zertifikat einer Schulung nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 verfügen. Allein diese o. g. Fachkunde berechtigt nicht Gefährdungsbeurteilungen durchzuführen! Grundlagenwissen zum Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen sollte vorhanden sein! Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist der Nachweis des Zertifikats VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 Blatt 4!

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-127/eFlyer>

Webinar: Umsetzung der Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider - 42. BImSchV

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-138 | Webinar Umsetzung 42. BImSchV

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Einführung in die 42. BImSchV und Neuerungen bei der Umsetzung
 - Allgemeine Anforderungen an die Errichtung, Beschaffenheit und den Betrieb
 - Anforderungen an den Betrieb von Kühltürmen, Verdunstungskühlanlagen und Nassabscheidern
 - Anforderungen bei Überschreitung der Maßnahmenwerte
 - Anforderungen an die Überwachung mit Anzeigepflichten und Betriebstagebuch
- Voraussetzungen für ein Betriebstagebuch nach § 12 (1) 42. BImSchV
- Praxisbeispiele und Übungen
- Zusammenfassung

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungspersonal aus Bereichen, die mit dem Betrieb von Anlagen nach der 42. BImSchV verantwortlich sind und im Besitz eines Zertifikats nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 Blatt 4 sind.

Hinweis

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist der Nachweis des Zertifikats VDI 2047 Blatt 2 (Seminar-Nr. 03-123 bzw. 63-123) oder VDI 6022 Blatt 4.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-138/eFlyer>



Webinar: Aktuelles und Neuerungen zur 42. BImSchV mit der VDI 2047 und der VDI 3679

Fortbildung zum Fachkundeerhalt von Verdunstungskühlanlagen

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-193 | Webinar Akt. 42. BImSchV/VDI 2047

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Neuerungen bei der Umsetzung von 42.BImSchV, VDI 2047 und VDI 3679
 - Beispiele aus der Praxis
 - Anwendungsbereiche der 42. BImSchV mit LAI-Fragenkatalog
 - Überprüfung der Anlagen nach § 14
- Gefährdungsanalyse und -beurteilung
 - Wann und warum?
- Regelmäßige Laboruntersuchungen und betriebsinterne Kontrolle
 - Anforderungen bei Überschreitung der Prüf- und Maßnahmenwerte
 - Informationspflicht nach § 10 und Anzeigepflichten nach § 13 über KaVKA
- Betriebstagebuch nach § 12
- Praxisbeispiele und Übungen
- Zusammenfassung

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungspersonal aus Bereichen, die mit dem Betrieb von Anlagen nach der 42.BImSchV verantwortlich sind und im Besitz eines Zertifikats nach VDI 2047 Blatt 2 oder VDI 6022 Blatt 4 sind

Hinweis

Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Seminar ist der Nachweis des Zertifikats VDI 2047 Blatt 2 (Seminar-Nr. 03-123 bzw. 63-123) oder VDI 6022 Blatt 4.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-193/eFlyer>



Webinar: Zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-77 | Webinar Leitern/Tritte/Fahrgerüste

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Bedeutung von Leitern und Tritten für die betriebliche Arbeitssicherheit
- Gesetzliche Grundlagen zu Leitern / Tritten / fahrbaren Arbeitsbühnen
 - Arbeitsschutzvorschriften und Arbeitsstättenrecht
 - BetrSichV und Technische Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)
 - TRBS 2121 Teil 2 - Bereitstellung und Benutzung von Leitern Handlungsanleitung für den Umgang mit Leitern und Tritten (DGUV Information 208-016)
 - Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten (DGUV Information 201-011 - auszugsweise)
 - Auswahl gültige Normen
- Sachkunde bzw. zur Prüfung befähigte Person
 - Grundlagen und Voraussetzungen
- Bauarten und Ausführungsformen von Leitern, Tritten und Sprossen sowie fahrbaren Arbeitsbühnen
 - Anforderungen an die Standsicherheit, Begehbarkeit und Trittsicherheit
- Prüfung auf Eignung und Sicherheit nach anerkannten Prüfstandards
 - Sichtkontrolle vor der Benutzung durch den Verwender
 - Dokumentation der Prüfung (Prüflisten, Kontrollbuch, Betriebsanweisungen)
- Umgang mit fehlerhaften Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen
- Visuelle Darstellung der notwendigen Prüfpunkte an ausgewählten Exponaten/Bilddateien
- Theoretische Abschlussprüfung

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Betriebserfahrenes Fachpersonal, das zukünftig als zur Prüfung befähigte Person von Leitern, Tritten und fahrbaren Arbeitsbühnen bestellt werden soll.

Hinweis

Vertiefende Ergänzungen zu Steigleitern etc. werden im Seminar-Nr. 03-177 vermittelt.

ACHTUNG: Dieses Webinar schließt mit einer Zertifikatsprüfung (online) ab. Deshalb ist es notwendig, dass jeder Teilnehmer an einem eigenen Laptop / PC teilnimmt.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-77/eFlyer>

Webinar: Ausbildung zum Ausbilder für Fahrer von Flurförderzeugen nach DGUV Grundsatz 308-001

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-44 | Webinar: Gafa-Ausbilder

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis
- Zusammenstellung der Schulungsunterlagen und des Zeitplans
- Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 68 - Flurförderzeuge
- Mitgeltende technische Regelwerke für Flurförderzeuge (Stapler)
- Maschinenrichtlinie 2006/42 und deren Auswirkung auf Flurförderzeuge
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und deren Auswirkung auf Flurförderzeuge allgemein
- BetrSichV Anhang 1 und Anhang 2 und die speziellen Anforderungen an Flurförderzeuge
- Fahrerrückhaltesysteme
- Grundsätzlicher Aufbau von Staplern und die Besonderheiten bzw. Unterschiede zwischen den Antriebsarten Gas, Strom und Kraftstoff
- Persönliche Voraussetzung für das Führen von Flurförderzeugen (DGUV Vorschrift 1 § 7)
- Pflichten und Verantwortung der Staplerfahrer und der betrieblichen Vorgesetzten
- Vorbereitung der theoretischen Abschlussprüfung
- Feststellung der Prüfungsergebnisse und Vorgehensweise bei der Ausstellung der Fahrerlaubnis
- Theoretische Lernerfolgskontrolle

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Erfahrene Staplerfahrer, die eine Fahrerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

Hinweis

Als Ausbilder für Flurförderzeugfahrer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Flurförderzeuge hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Flurförderzeugen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-44/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Ausbildung zum Ausbilder für die Bediener von Hubarbeitsbühnen nach DGUV Grundsatz 308-008

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-45 | Webinar Ausbilder Hubarbeitsbühnen

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Vorbereitung der Unterweisungsteile Theorie und Praxis
- Zusammenstellung der Schulungsunterlagen und des Zeitplans
- Unfallverhütungsvorschriften DGUV Information 208-019 - Sicherer Umgang mit Hubarbeitsbühnen
- Mitgeltende technische Regelwerke für Hubarbeitsbühnen DGUV Regel 100-500 Kapitel 2.10 und DGUV Grundsatz 308-002
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und deren Auswirkung auf Hubarbeitsbühnen
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und deren Auswirkung auf Hubarbeitsbühnen allgemein
- BetrSichV Anhang 2.5 und die speziellen Anforderungen an Hubarbeitsbühnen
- Aufbau, Funktion und Einsatzmöglichkeiten verschiedener Bauarten
- Sicherheitseinrichtungen und Funktionsstörungen
- Persönliche Voraussetzung für das Führen von Hubarbeitsbühnen (DGUV Vorschrift 1 §§ 7, 8)
- Pflichten und Verantwortung der Bediener und der betrieblichen Vorgesetzten
- Vorbereitung der theoretischen Abschlussprüfung
- Feststellung der Prüfungsergebnisse und Vorgehensweise bei der Ausstellung der Bedienerausweise
- Theoretische Lernerfolgskontrolle

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Erfahrene Bediener von Hubarbeitsbühnen, die eine Bedienerlaubnis besitzen und zukünftig selbst Bedienpersonal ausbilden sollen.

Hinweis:

Als Ausbilder für Flurförderzeugfahrer kann tätig werden, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Flurförderzeuge hat und mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften vertraut ist. Weitere Voraussetzungen sind: Mindestalter 24 Jahre / Erfolgreiche Ausbildung zum Fahrer von Flurförderzeugen / Zwei Jahre Erfahrung im Umgang mit oder dem Einsatz von Flurförderzeugen / Meister oder mindestens vierjährige Tätigkeit in gleichwertiger Funktion.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-45/eFlyer>

Webinar: Weiterbildung von Ausbildern für die Bediener von Krananlagen

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-164 | Webinar Trainer Update Krananlagen

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Auffrischung und Wiederholung zu den wichtigsten Kerninhalten der Schulungsinhalte aus dem aktuellen Regelwerk der DGUV
 - DGUV Grundsatz 309-003 Kranführer
 - DGUV Vorschrift 52
 - DGUV Information 209-012
- Was sagt die BetrSichV zum Thema Beauftragten und Prüffristen sowie das Technische Regelwerk zur Verwendung und Bereitstellung von Krananlagen?
- Erinnerung / Auffrischung zu Haftungsfragen (BGB, StGB, OWiG)
- Darstellung und Diskussionen mit dem Plenum von Fallbeispielen, wie z. B. Unfällen und wie man dies in seine Unterweisung / Schulung einbindet
- Sammeln der Erfahrungswerte aus vergangenen Schulungen von den Teilnehmern
 - Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung
 - Haben Sie die Forderungen der DGUV-Grundsätze zu den Arbeitsmitteln berücksichtigt?
 - Haben Sie als Trainer bei der Auswahl der Bediener Einfluss gehabt?
 - Wurden die Schulungsinhalte und Dauer dokumentiert?
 - Erfolgte eine allgemeine Sicherheitsunterweisung vor jeder Schulung?
 - Gibt es für die Durchführung der Schulungen eine Gefährdungsbeurteilung?
- Sicherheit und Struktur, um wirkungsvolle und regelkonforme Schulungen vorzubereiten und durchzuführen
 - Fragen und Antworten zu: Wie kann ich mich verbessern?
 - Visualisierung optimal einsetzen - Welche Möglichkeiten nutze ich?
 - Schulungen lebendig und nachhaltig durchführen
- Wiederholung der Grundlagen zur Erstellung eines Ausbildungskonzepts
- Erfahrungsaustausch und Diskussion im Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Erfahrene Trainer von Krananlagen, die Ihre Qualifikation aufrechterhalten wollen.

Hinweis

Das Seminar erfüllt die Forderungen nach wiederkehrender Unterweisung entsprechend ArbSchG § 12, DGUV Vorschrift 1 § 4.1 und BetrSichV § 12 (1).

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-164/eFlyer>

Webinar: Fortbildung der erworbenen Fachkunde zum Freimessen nach DGUV Grundsatz 313-002 und DGUV Regel 113-004

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-189 | Webinar: Fortbildung Freimessen

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Neuerungen im Regelwerk
 - ArbSchG, GefStoffV, TRGS 400 ff, Regelwerk der DGUV
- Grundlagen zu Gefahrstoffen
 - Wirkung und Eigenschaften von Gefahrstoffen, AGW, Ex-Schutz (Kennzahlen und deren Bedeutung), Wirkung von Stickgasen bzw. Sauerstoffmangel / -überschuss etc.
- Gefährdungen und Belastungen nach DGUV Regel 113-004 sowie daraus abgeleitete Schutzmaßnahmen gegen Absturz, Mechanik, Elektrik, Strahlung, Biostoffe etc.
- Wichtige Aspekte der Gasmesstechnik und der Messtaktik
 - Messverfahren
 - Funktionsweise der einzelnen Messsysteme
 - Fehlermöglichkeiten
 - Verwendung von Sonden und Ansaugschläuchen
 - Sichtkontrolle, Anzeigetest, Laboranalytik
 - Auswahl der Messverfahren, des Messorts, der Messdauer / -intensität
 - Reihenfolge der Messung
 - Anordnung von Gaswarngeräten zur Überwachung
- Praxistipps

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fachkundige zum Freimessen nach DGUV Grundsatz 313-002 in Verbindung mit der DGUV Regel 113-004

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Hinweis

Die Mindestanforderungen an den Fachkundigen zum Freimessen nach DGUV Grundsatz 313-002 (Kapitel 2, Seite 4) sind zu beachten und vor Beginn der Schulung nachzuweisen.

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-189/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Verkehrssicherungspflichten beim Gebäudemanagement

Webinar über die wirtschaftliche / rechtliche Organisation der Aufgaben und Pflichten

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-160 | Webinar Verkehrssicherungspflichten

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Gesetzliche Grundlagen der Verkehrssicherungspflicht
- Pflichten von Eigentümern und Betreibern
 - Aufgabendelegation
 - Überwachungs- und Kontrollpflichten
- Pflichten von Mietern
- Prüfpflichten rund um das Gebäude
 - Verkehrswege, Fahrtreppen und Fahrsteige
 - Türen, Tore, Fenster, Zäune
 - Brüstungen, Absicherungen gegen Absturz
 - Kinderspielplätze, Baumbestand, Wasserflächen, Müllplätze
 - Fahrstühle und Aufzüge - Organisation der Personenbefreiung
 - Sanitär- und trinkwassertechnische Einrichtungen
 - Heizungstechnische Anlagen, Gasversorgung, Kühlsysteme
 - Elektrische Anlagen, Blitzschutz
 - Sicherheitstechnische Beleuchtung und Beschilderung
 - Flucht- und Rettungswege, Sammelplätze, Feuerwehrezufahrten
 - Brandschutztechnische Einrichtungen und Organisation
 - Parkplatzanlagen, Beschränkung, Schließsysteme
- Gebäudebegehungen
 - Planen, strukturieren, dokumentieren, Mängelbeseitigung inkl. Fristen
- Sonderfall Winterdienst: Reinigungs- und Streupflichten

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

angehende Hausmeister, Haustechniker sowie Betreiber und Eigentümer gewerblicher Immobilien und Facility Manager

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-160/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Evakuierung von Gebäuden

Grundlagen, Planung und praktische Durchführung

>> Hier buchen! <<

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-40 | Webinar Evakuierung Gebäude

Inhalt:

- Evakuierungsanlässe (Brand, Explosionsgefahr, Stofffreisetzung, Energieausfall, Naturkatastrophen, Bombendrohung, Androhung von Gewalt etc.)
- Verhalten von Personen im Brand- oder Gefahrenfall
- Vorbereitung und Planung der Evakuierung
- Alarmierungs- und Meldewege / Anordnen des Evakuierungsalarms
- Organisation im Betrieb
 - Bestellung von Evakuierungshelfern und -verantwortlichen
 - Aufgaben, Rechte und Pflichten der zu benennenden Personen
 - Einweisen von Personen auf die zu benutzenden Evakuierungswege
 - Evakuierung von Behinderten, Kranken, Blinden etc.
 - Maßnahmen und Anordnungen treffen, um Panikreaktionen zu vermeiden
 - Kontrolle auf Vollständigkeit nach erfolgter Räumung
- Kennzeichnung von Flucht- und Rettungswegen sowie Sammelplätzen
- Kommunikation mit internen und externen Kräften vor und während der Evakuierung
- Effektive Unterweisung der Mitarbeiter
- Abstimmung der Evakuierungsplanung mit den zuständigen Stellen
- Effizienzkontrolle der Maßnahmen
- Anwenderbericht aus der Praxis

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personal aus den Bereichen Empfang, Haustechnik oder Arbeitssicherheit, das bei Evakuierung kompetent unterstützen soll sowie interessierte Vorgesetzte

Hinweis

Dieses Seminar erfüllt die Forderungen der vfdb-Richtlinie 12-09/01 als Fort- und Weiterbildung mit 8 Unterrichtseinheiten.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-40/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Sicheres Arbeiten in Laboratorien

Umsetzen der Laborrichtlinie und der TRGS 526 in die betriebliche Praxis

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-104 | Webinar Labore

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Gesetzliche Grundlagen im Überblick
 - Gefahrstoffverordnung (aktuelle Fassung)
 - DGUV Information 213-850
 - TRGS 526
 - Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und für den Einsatz der Arbeitsmittel (Auszüge) die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
- Inhalte und Forderungen der Laborrichtlinie wie der Umgang mit chemischen, biologischen und radioaktiven Arbeitsstoffen
 - Lagerung und Transport
 - Entnahme und Umfüllen
 - Brand- und Explosionsgefahren
 - Betriebsanweisungen und Unterweisungen
 - Gefährdungsbeurteilung
 - Hygienemaßnahmen in Laborbereichen
 - Technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen
 - Erste-Hilfe-Maßnahmen
 - Entsorgung von Laborabfällen
 - Diskussion von Unfallbeispielen und Erläutern entsprechender Schutzmaßnahmen

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungskräfte aus Laboren sowie Mitarbeiter aus der Arbeitssicherheit, die ihre Kenntnisse erweitern wollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-104/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen

Webinar über Grundlagen und Schnittpunkte zum Gefahrstoffrecht

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-69 | Webinar Bio-Arbeitsstoffe

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Wo kommen biologische Arbeitsstoffe in der Arbeitswelt vor?
 - Mikrobiologische Stoffe
 - Einfluss auf den menschlichen Organismus
- Rechtliche Grundlagen
 - Biostoffverordnung (BioStoffV)
 - Technische Regeln Biostoffe (TRBA)
 - Schnittpunkte der Gefahrstoffverordnung (GefStoffV), hier Anforderungen an bestimmte Fach- und Sachkunde
- Unterschied zwischen gezielten und nicht gezielten Tätigkeiten
- Durchführung der Gefährdungsbeurteilung
 - Risikobewertung
 - Festlegung von Schutzmaßnahmen
 - Mögliche begleitende Dokumente
- Betriebsanweisung und Unterweisung von Mitarbeitern
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung
 - Pflicht- und / oder Angebotsuntersuchungen
- Zusammenfassung und Abschlussdiskussion
- Checklisten / Vorlagen zur persönlichen weiteren Verwendung

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Verantwortliche Personen nach § 13 ArbSchG, Fachkräfte für Arbeitssicherheit (SiFa), Sicherheitsbeauftragte (SiB), Techniker, Labormitarbeiter, interessierte Personen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-69/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Umgang mit Gefahrstoffen im Betrieb

Auswirkungen aktueller Regelwerke auf die Handhabung und Lagerung

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-121 | Webinar: Umgang mit Gefahrstoffen

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Aktuelle Regelwerke zu Gefahrstoffen und deren Auswirkung
 - TRGS 201 - Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
 - TRGS 509 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsfesten Behältern
 - TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortveränderlichen Behältern
 - TRGS 800 - Brandschutzmaßnahmen
- Maßnahmen zum Explosionsschutz
- Bauliche und organisatorische Maßnahmen bei der Lagerung
- Umgang mit Sicherheitsdatenblättern und Betriebsanweisungen
- Unterweisung der Mitarbeiter
- Vorsorgeuntersuchungen nach der ArbMedVV
- Entsorgungshinweise

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Fach- und Führungskräfte aller Betriebsbereiche, die mit Gefahrstoffen umgehen oder diese lagern, sowie Beauftragte aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Umweltschutz

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-121/eFlyer>



Webinar: Lagerung von Gefahrstoffen aus Sicht des betrieblichen Brandschutzes

Umsetzung der Gefahrstoffverordnung, der TRGS 800 und der Richtlinien des VdS

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-132 | Webinar Gefahrstoffe Brandschutz

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Übersicht der rechtlichen Grundlagen und Forderungen des Gesetzgebers
 - GefStoffV, TRGS 509, TRGS 510, TRGS 800, VdS 2199
 - Hinweis auf die TRGS 400
- Forderungen nach GefStoffV Anhang 1 (zu § 8 Absatz 8, § 11 Absatz 3)
 - Nummer 1 "Brand- und Explosionsgefahren"
- Die Gefährdungsbeurteilung (GefStoffV vs. ArbStättV)
 - Notwendige Kenntnisse zur fachkundigen Durchführung der Gefährdungsbeurteilung
- Das Explosionsschutzdokument (Bedeutung und Aufbau)
 - Gestaltungsbeispiel anhand des Vordrucks der BG RCI
- Überblick Forderungen durch die TRGS 509 und 510
 - Besondere Brandschutzmaßnahmen
 - Möglichkeiten der Umsetzung
- Umsetzung der TRGS 800
 - Brandschutzmaßnahmen
- Übersicht der Richtlinien des VdS zum betrieblichen und baulichen Brandschutz
 - Grundlagen, Brandschadensanierung, betriebliche Einrichtungen, feuergefährliche Arbeiten, baulicher Brandschutz und Brandschutz für spezielle Branchen und Betriebe
 - VdS 2199:1998-09 (02) "Brandschutz im Lager"
- Praxistipps
- Beispiele aus dem Plenum mit Diskussion
- Verwendung von Arbeitshilfen und Checklisten

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personen aus den Bereichen Brandschutz, Arbeitssicherheit, Lager und Logistik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes

Hinweis

Für die Teilnahme an diesem Seminar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte Brandschutz und einen VDSI-Weiterbildungspunkt Arbeitsschutz

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-132/eFlyer>

Webinar: Sachkunde für die Prüfung von Gefahrstoffschränken

Gemäß BetrSichV § 3, GefStoffV § 7 (7) in Verbindung mit der TRGS 526 (Ziffer 7.4)

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-151 | Webinar: ZPbP Gefahrstoffschränk

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Grundlagenwissen und rechtliche Voraussetzungen zur Verwendung von Gefahrstoffschränken
- Beschreibung von Erfahrungen aus Brandversuchen durch die Hersteller
- Differenzierung von technischen und nicht technisch belüfteten Schränken
- Wartung und Instandsetzung durch Fachpersonal / Hersteller
- Vorbereitung der Prüfung von Gefahrstoffschränken
 - Überprüfung der gesetzlichen Vorgaben / Abgleich Aktualität
 - Prüfdokumente, Anpassung Prüf- und Checkliste
 - Festlegung Prüffristen
- Checklisten und Merkblätter

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Mitarbeiter mit einer technisch-gewerblichen Berufsausbildung sowie einschlägigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen des zu prüfenden Objekts

Hinweis

Der TÜV-Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person für die Prüfung von Gefahrstoffschränken" ist alle 5 Jahre zu aktualisieren!

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie den Kompetenznachweis als "Zur Prüfung befähigte Person (Sachkundiger) für die Prüfung von Gefahrstoffschränken".

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-151/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Betrieblicher Gefahrstoffbeauftragter (TÜV)

Aufgaben, Pflichten und Verantwortung

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-103 | Webinar Gefahrstoffbeauftragter

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Bedeutung und Aufgaben des Gefahrstoffbeauftragten
- Aufbau, Struktur und Anwendung der Rechtsvorschriften im Gefahrstoffbereich
 - ChemG, REACH, Übersicht weiterer Verordnungen im Chemikalienbereich
- Angrenzende Rechtsvorschriften (BImSchG, WHG, AwSV, GGVSEB, ADR) und deren Abgrenzung zum Gefahrstoffrecht
- Grundlagen Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)
 - Einstufung und Klassifizierung von Gefahrstoffen nach TRGS 200/201 und Substitutionsgebot nach §§ 7, 10 und 19 GefStoffV in Verbindung mit der TRGS 600
 - Sicherheitsdatenblätter nach § 5 GefStoffV in Verbindung mit der TRGS 220
 - Grundlagen und Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung nach § 6 GefStoffV in Verbindung mit der TRGS 400 ff
 - Hinweis zum einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe (EMKG) der baua
 - Verzeichnis der im Betrieb verwendeten Gefahrstoffe (Gefahrstoffverzeichnis) nach § 6 (12)
 - Lagerung von Gefahrstoffen nach § 8 und Anhang I Nummer 1.5 in Verbindung mit der TRGS 509/510 und 800
 - Informationen, hier Betriebsanweisung für die Beschäftigten nach § 14 (1) GefStoffV und TRGS 555 (Aufbau, Mindestangaben, Hilfsmittel, Tools)
 - Unterweisungspflichten nach § 14 (2)
- Fach- und sachgerechte Entsorgung
 - Lagerung der Abfälle, Kennzeichnung, Vorbereitung zum Transport
- Zertifikatsprüfung

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personen aus Produktion und Lager, die das Gefahrstoffmanagement organisieren sollen sowie Fachkräfte der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes, die ihre Kenntnisse erweitern wollen

Hinweis

Das Seminar dient auch der Fortbildung von Fachkräften für Arbeitssicherheit nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz. Basiswissen zum Umgang mit Gefahrstoffen sollte vorhanden sein.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Nach bestandener Abschlussprüfung erhalten Sie das Zertifikat als "Betrieblicher Gefahrstoffbeauftragter (TÜV)".

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-103/eFlyer>

Webinar: Material Compliance Beauftragter (TÜV)

Betriebliche Organisation zur Einhaltung der Material Compliance Vorgaben im Produktentstehungsprozess und in der Produktion

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-124 | Web MC Beauftragter

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Grundlagenschulung, Material Compliance Basics, Europäische und internationale gesetzliche Vorgaben, wie REACH, RoHS, POP, Conflict Minerals u. a. sowie Recherchemöglichkeiten
- Normen und Richtlinien zur Umsetzung der Regelwerke, Möglichkeiten über den Entwicklungsprozess MC-Vorgaben im Produkt umzusetzen, Struktur, Inhalte und Umsetzung einer MC-Hausnorm, Gruppenarbeit zur MC-Integration in den Entwicklungsprozess
- Material Compliance Umsetzung im Einkauf, Möglichkeiten der rechtsverbindlichen Lieferantenkommunikation analog DIN EN IEC 63000, Lieferanten- und Produktrisikoprüfungen, Vertrauenswürdigkeitsbeurteilungen, Gefahrstoffmanagement, Kontrolle der Vorgabeneinhaltung über Qualitätsprozess
- Aufgaben und Haftung, Verantwortlichkeiten, Rechte und Pflichten sowie Berufsbild eines MC-Beauftragten
- Zertifikatsprüfung

Veranstaltungskosten

2.095,00 € p.P. zzgl. MwSt. (2.493,05 € inkl. MwSt.)

Zielgruppe (m | w | d)

Mitarbeiter aus Einkauf, Entwicklung, Qualität, Produktion, Betriebsbeauftragte oder Lagerleiter, die zukünftig im Themenumfeld Material Compliance tätig sein werden bzw. die Beauftragtenfunktion wahrnehmen sollen

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Nach bestandener Abschlussprüfung über einen interaktiven personalisierten Fragebogen (tec4U-Solutions-Prüfungsportal) erhalten Sie das Zertifikat als "Material Compliance Beauftragter (TÜV)".

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-124/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Material Compliance Fachkraft (TÜV)

Materialdatenrecherche und Lieferantenkommunikation zur Umsetzung von Material Compliance Anforderungen

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-169 | Webinar: Material Compliance Fachkraft

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Material Compliance Vorgaben REACH, RoHS, Prop65, Conflict Minerals etc.
 - Vorgabenumsetzung gemäß Stand der Technik
 - Material Compliance Haftung und Hausnorm
 - Kommunikations- und Validierungsstrategie
 - Material Compliance Berichtswesen
- Grundlagenschulung, Umsetzung gemäß Stand der Technik, Haftung, Prozessschnittstellen zu anderen Bereichen, Festlegung des Informationsflusses von Lieferanten-, Artikel-, Produkt- wie auch generell MC-Informationen
- Gruppenarbeiten zu: Kommunikationsprozess - Vertrauenswürdigkeit / Artikelinformation, Validierungsprozess, Risikobeurteilung / chemische Analysen und Kommunikationsstrategie sowie verschiedene Kommunikationstrainings
- Erstellung eines Metaprozesses zur Lieferantenkommunikation und Datenvalidierung: Aufbauend auf den Gruppenergebnissen wird ein allgemeingültiger Prozess zur Lieferantenkommunikation und Datenvalidierung durch alle Teilnehmer erstellt. Der Metaprozess soll als Guideline für die Umsetzung in Ihrem Unternehmen dienen
- Zertifikatsprüfung

Veranstaltungskosten

1.395,00 € p.P. zzgl. MwSt. (1.660,05 € inkl. MwSt.)

Zielgruppe (m | w | d)

Mitarbeiter aus Einkauf, Qualität, Entwicklung sowie sonstige Mitarbeiter, die mit der Material Compliance Kommunikation beauftragt wurden

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Nach bestandener Abschlussprüfung über einen interaktiven personalisierten Fragebogen (tec4U-Solutions-Prüfungsportal) erhalten Sie das Zertifikat als "Material Compliance Fachkraft (TÜV)".

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-169/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Jährliche Sicherheitsunterweisung für Instandhalter der mechanischen und elektrischen Werkstätten

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-06 | Webinar: SU elektr./ mech. IH

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

In Absprache mit dem Referenten kann das Unternehmen selbstverständlich eigene Schwerpunktthemen definieren.

- Grundlagen aus dem ArbSchG / DGUV Vorschrift 1
 - Rechte und Pflichten der Beschäftigten / Versicherten
 - Erste Hilfe im Betrieb und deren Unterstützungspflichten
 - Gefährliche Arbeiten
 - Arbeiten in Höhen mit Leitern, Tritten und / oder Gerüsten
 - Umgang mit Hubarbeitsbühnen
 - Sicherheitskennzeichnung
- Gefährdungen und mögliche Unfallschwerpunkte im mechanischen Betrieb
 - Was sind mechanische Gefährdungen?
 - Schutzeinrichtungen sowie Schutzvorrichtungen
- Umsetzung der Forderung aus dem VDE-Regelwerk / DGUV Vorschrift 3 in die betriebliche Praxis
- Unfallschwerpunkte im Elektrobereich
 - Gefahren im Elektrobereich
 - Grundlagen der Sicherheitstechnik
 - Gefahren durch elektrischen Strom
 - Verhalten bei Störungen und Schäden an elektrischen Arbeitsmitteln
 - Arbeiten in der Nähe von spannungsführenden Teilen
- Erhalten des ordnungsgemäßen Zustands aller bereitgestellten Arbeitsmittel
- Vorgehensweise bei Unfällen (allgemein)
- Brand- und Explosionsschutz
 - Brände und Schäden
 - Reparaturarbeiten in Ex-Anlagen
- Prüfungen nach § 14 BetrSichV; hier durch die zur Prüfung befähigte Person
 - Voraussetzungen, geltendes Regelwerk, Prüffristen, Dokumentation etc.
- Zusammenfassung und Diskussion im Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Mitarbeiter aus dem Bereich Instandhaltung (gewerksübergreifend)

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-06/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Brandschutz bei Heißarbeiten und feuergefährlichen Arbeiten

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-137 | Webinar: Brandschutz Heißarbeiten

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Grundlagen der betrieblichen Brandschutzorganisation
- Praxisnahe Beschreibung von Erfahrungen aus Brandfällen und Feuerwehreinsätzen
- Rechtliche Grundlagen, wie z. B. DGUV Information 205-002, CFPÄ Guideline No. 12:2012 F, VdS-Richtlinie 2008, FM Global P9802G
- Genehmigungsverfahren, Erlaubnisschein mit internationalen Ausführungsbeispielen
- Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach Abschluss von feuergefährlichen Arbeiten
- Besondere Gefährdungen, z. B. bei Arbeiten in Ex-Bereichen
- Richtiges Verhalten im Brandfall, Alarmierung, Kenntnisse der Verbrennungs- und Löschlehre
- Rechte und Pflichten bei der Beauftragung von Fremdfirmen
- Praxisbeispiele und Tipps zur Fehlervermeidung
- Checklisten und Merkblätter auf USB-Stick

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Brandschutzbeauftragte, Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Haustechniker, Mitarbeiter aus Behörden, Mitarbeiter in Unternehmen, Sicherheitsbeauftragte, Mitglieder von Feuerwehren, Mitarbeiter, die feuergefährliche Arbeiten ausführen bzw. als Brandwache eingesetzt werden, Führungskräfte, die feuergefährliche Arbeiten genehmigen

Hinweis

Das Webinar erfüllt die Fortbildungspflicht von Brandschutzbeauftragten im Sinne der vfdb Richtlinie 12-09/01 und der DGUV Information 205-003 mit 8 UE. Es dient auch der Fortbildung von Sicherheitsfachkräften nach § 5 Arbeitssicherheitsgesetz, zu dessen Erfüllung der Arbeitgeber verpflichtet ist.

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-137/eFlyer>

Webinar: Brandschutz in Wohnimmobilien

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-147 | Webinar: Brandschutz Immobilien

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen, das Baurecht (Musterbauordnung)
 - LBO auserwählter Bundesländer (Saarland, Rheinland-Pfalz, Bayern)
 - Hochhausverordnung (HochhVO)
- Grundforderungen des Baurechts zum Thema Brandschutz im Baurecht
 - Baustoffe, Zulassungen, Ausnahmen usw.
 - Rettungswege
 - Technische Gebäudeausstattungen, z. B. Rauchwarnmelder
 - Räume mit erhöhter Brandgefahr, z. B. Technikräume, Dachböden, Keller
 - Aufzüge, Feuerwehraufzüge und Brandschutz an Fassaden und in den zugehörigen Tiefgaragen
- Besondere Anforderungen in Hochhäusern und bei Mischnutzungen Gewerbe / Wohnen
- Bestandsschutz / Bestandspflicht
- Grundforderungen an die Innenarchitektur / Innenausbau
 - Quelle, Anforderung und Ausnahmen
- Gibt es je nach Baurecht Vorgaben für die Innenausstattung?
 - Möbel, Deckenverkleidung, Bodenbelag usw.
- Diskussion und Einbindung von konkreten Praxisbeispielen durch und mit dem Plenum

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Verantwortliche Personen, wie z. B. Wohnimmobilienverwalter, Betreiber, Baugenossenschaften, Behörden

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-147/eFlyer>

Webinar: Aufbauwebinar für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6) für Verkauf / Lager / Logistik

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-206 | Webinar: Aufbau SIB

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Erfahrungsaustausch
 - Erkenntnisse und Erlebnisse als SiB
 - Unterweisung als Arbeitsschutzmaßnahme
 - Brandschutz und Evakuierung
- Erkennen von Gefährdungen in Lager und Logistik
 - Bedienen von Flurförderzeugen
 - Heben, Tragen, Ziehen und Schieben
 - Lagern / Stapeln u.a. in Regalen
 - Umgang mit Gefahrstoffen
- Erkennen von Gefährdungen im Verkauf
 - Kassenarbeitsplätze
 - Gewaltereignisse wie z. B. Raubüberfälle und Ladendiebstahl
- Allgemeine Gefährdungen durch
 - Verkehrswege und Warentransport
 - Einsatz und Verwendung von Persönlicher Schutzausrüstung in der Praxis
 - Fremdfirmen im Arbeitsbereich
 - Umgang mit Arbeits- / Betriebsmitteln sowie Betriebseinrichtungen
 - Fehlender / mangelhafter Hautschutz

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Ausgebildete, bestellte und erfahrene Sicherheitsbeauftragte aus dem betrieblichen Alltag

Hinweis

Das Seminar erfüllt auch die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Sicherheitsbeauftragte nach DGUV Vorschrift 1 § 20 (6).

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-206/eFlyer>

Webinar: Beauftragter für den Einsatz und die Koordination von Fremdfirmen

Webinar zum rechtssicheren Einsatz von Fremdfirmen im Unternehmen

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-51 | Webinar: Fremdfirmenbeauftragter

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen des Fremdfirmenmanagements
 - Begriffsbestimmungen
 - Werk- und Dienstvertrag, Arbeitnehmerüberlassung
 - Pflichten von Auftragnehmer und Auftraggeber
 - Pflichten des Vorgesetzten und des Leiharbeitnehmers
 - Eigenverantwortung der Fremdfirmen
 - Umfang und Ausgestaltung von Gewährleistung und Haftung
 - Verschuldungsarten (Selektions-, Anweisungs- und Überwachungsverschulden)
 - Versicherungsrechtliche Fragestellungen
 - Sicherstellen eines rechtskonformen Fremdfirmeneinsatzes
- Organisation des rechtssicheren Fremdfirmeneinsatzes in der Praxis
 - Festlegung der Leistungen / Leistungsbeschreibung und -verzeichnis
 - Ausschreibung und Auswahl geeigneter Fremdfirmen
 - Vergabe mit Vertragsabschluss - Festlegung der Verantwortlichkeiten
 - Empfang, Unterweisung und Einweisung in Sicherheitsregeln und Gefahren
 - Erstellung von Fremdfirmenbestimmungen - Fallbeispiele
 - Koordination und Überwachung mehrerer Fremdfirmen / Subunternehmer
 - Überwachung der Tätigkeiten (Auditieren), Einschreiten bei Abweichungen
 - Typische Schwachstellen und Fehler
- Der Fremdfirmenbeauftragte
 - Aufgaben, Rechte und Pflichten des Fremdfirmenbeauftragten
 - Bestellung des Koordinators
 - Einbindung in die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation
 - Konsequenzen für das Verhältnis Kunde / Fremdfirma / Beauftragter
- Praktische Übungen, Prüf- und Checklisten, Formularblätter, Arbeitshilfen

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personen aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Einkauf oder Werksschutz, die Arbeiten von Fremdfirmen im Betrieb koordinieren sowie interessierte Fach- und Führungskräfte

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-51/eFlyer>



www.tuev-seminare.de

Webinar: Verkehrssicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum (Baustellensicherung) außer Autobahnen

(StVO, VwV-StVO, RSA, MVAS 99 und Entwurf ASR A5.2 "Straßenbaustellen")

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-83 | Webinar: Baustellensicherung

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Rechtsgrundlagen aus den Bereichen Baustellensicherheit und Abgrenzung zum betrieblichen Arbeitsschutz
 - Grundsätze der Verkehrssicherungspflicht
 - Bestehende Regelwerke: StVO, OWiG, BaustellV, RSA, ZTV-SA, MVAS 99, VOB
 - Der neue Entwurf der ASR A5.2 "Straßenbaustellen" als Handlungshilfe
 - Haftung und Verantwortung in der Praxis (vor und während der Bauzeit)
- Praktische Umsetzung
 - Planung von Arbeitsstellen
 - Durchführung der Maßnahmen inklusive Notmaßnahmen
 - Einrichten und Abbauen von Arbeitsstellensicherungen
 - Anbringen und Aufstellen von Verkehrszeichen und -einrichtungen
 - Schutzeinrichtungen und Warnposten
- Lernerfolgskontrolle

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Mitarbeiter von Bauunternehmen, Bau- und Betriebshöfen sowie von Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, die für die Sicherheit der Baustellen verantwortlich sind

Hinweis

Mit dieser eintägigen Schulung wird nach MVAS 99 nur folgende Qualifikation erreicht: B - Behörden und deren Beauftragte E - Verantwortliche gemäß RSA Autobahnen (Schulungsgruppe D) sind von diesem Kurs ausgenommen

Abschluss

Fachkundenachweis "Sachkundiger in der Baustellensicherung (lt. MVAS Arbeitsstellen) nach Schulungsgruppe B und E"

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-83/eFlyer>

Webinar: Fortbildung für Brandschutzbeauftragte / Verantwortliche im Brandschutz

Webinar zur eintägigen Fortbildung Brandschutz nach vfdb 12-09/01

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-91 | Webinar: Fortbildung Brandschutz

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Überblick über die aktuelle Rechtslage inkl. der Änderungen des Brandschutzrechts in den einzelnen Bundesländern (LBO)
- Neuerungen bzw. Änderungen in der Bauproduktenverordnung (EU-BauPVO)
- Überblick über die Industriebaurichtlinie (IndBauRL)
 - Was ist neu und was betrifft mein Unternehmen?
- Kurzübersicht: Wo finde ich, welche Rechtsgrundlage noch Bestand hat?
- Baulicher Brandschutz
 - Räumliche und bauliche Trennung von Arbeits-/ Produktionsbereichen und ihre Feuerwiderstandsfähigkeit (kurze Übersicht)
 - Aktuelles zu Brandschotts, Brandschutzklappen, Brandschutztüren und Tore
- Anlagentechnischer (technischer) Brandschutz
 - Löscheinrichtungen im Anlagenbau und deren Löschvermögen
 - Branderkennung und Alarmierung (Was ist neu?)
 - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA und NRA)
- Betrieblicher und organisatorischer Brandschutz
 - Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (was ist neu und was ist anders)
 - Dokumentation als Brandschutzbeauftragter (was und wie viel)
 - Brandschutzordnung (wer braucht was und wie muss es aussehen)
 - Berechnung der Anzahl von Brandschutz- und Evakuierungshelfern
 - Zusammenarbeit mit der örtlichen Feuerwehr
- Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Brandschutzbeauftragte, Verantwortliche im Brandschutz und interessierte Führungskräfte

Hinweis

Diese Themen stellen eine Auswahl dar. Wir berücksichtigen aktuelle Anlässe und gehen auf zielgruppenorientierte Schwerpunkte ein. Nach den Vorgaben der neuen vfdb-Richtlinie müssen sich Brandschutzbeauftragte regelmäßig fortbilden. Hierzu sind innerhalb von 3 Jahren Fortbildungsveranstaltungen mit mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu besuchen. Für die Teilnahme an diesem Webinar erhalten Sie zwei VDSI-Weiterbildungspunkte "Brandschutz" und einen VDSI-Weiterbildungspunkt "Arbeitsschutz".

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-91/eFlyer>

Webinar: Brandschutztechnische Begehung von Gebäuden

Webinar zur Ermittlung von Schwachstellen und Minderung von Brandlasten

Seminar-Nr. | Kurztitel

63-98 | Webinar: Brandschutztechn. Begehung

>> Hier buchen! <<

Inhalt:

- Grundlagen des baulichen und technischen Brandschutzes
- Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen nach DIN 4102
- Brandschutzanforderungen an Treppen, Flure, Räume und Rettungswege
- Meldeeinrichtungen, Alarmwege, Brandmeldezentrale
- Anforderungen an Brandschutzklappen und -türen, RWA-Anlagen etc.
- Sammelpplätze, Feuerwehrlflächen und Rettungswege
- Abwehrender Brandschutz, Brandbekämpfung, Löschmittel, Entrauchung
- Planung und Durchführung einer systematischen Brandschutzbegehung
- Erstellen einer individuellen Checkliste
- Auswertung der Ergebnisse - Dokumentation von Schwachstellen (To-do-Liste)
- Überprüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen

Inhouse-Schulung

Zielgruppe (m | w | d)

Personen aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Haustechnik sowie Planer und Verantwortliche für den Bereich des baulichen Brandschutzes

Abschluss

TÜV-Teilnahmebescheinigung

Anmeldung | Anfragen

<https://www.tuev-seminare.de/63-98/eFlyer>

Über unserere Webinare

In unseren Webinaren teilen wir unser Expertenwissen mit Ihnen!

In einem vollwertigen Online-Seminar vermitteln wir Ihnen das benötigte Know-how zu verschiedenen Fachbereichen. Die Teilnahme an unseren Webinaren mit Live-Vorträgen unseres Experten ist einfach:

Alles, was Sie für die Teilnahme an unseren Webinaren benötigen, ist eine Internetverbindung.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah Ihre persönliche Einladung.

Mit den darin enthaltenen Zugangsdaten loggen Sie sich zum Webinartermin einfach im Internet in diese Veranstaltung ein.

Über Ihre Lautsprecher bzw. Headset oder per Telefon können Sie den Ton dazuschalten. Wir eröffnen Ihnen kurz und kompakt besondere Einblicke und Perspektiven zum gebuchten Thema. Alle Webinare können wir auch exklusiv für Ihre Mitarbeiter als virtuelle Inhouse-Schulung durchführen.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage: inhouse@tuev-seminare.de



Vario-Seminare

Vario-Seminare -
ein Gefühl wie
live vor Ort

Um Sie immer mit all unseren Seminaren versorgen zu können, haben wir unsere Vario-Seminare für Sie ins Leben gerufen.

Aber was genau ist ein Vario-Seminar?

Bei unseren Vario-Seminaren können Sie sich ganz bequem live von Ihrem Computer in Ihre gebuchte Präsenzveranstaltung schalten und nehmen so als vollwertiger Teilnehmer an der Weiterbildung teil, ohne vor Ort sein zu müssen.

Profitieren Sie von Ihren Vorteilen bei unseren Vario-Seminaren:

- Reisekosten & -zeit entfallen
- kurzfristige Teilnahme möglich bei verfügbaren Seminarplätzen
- Sie erhalten, wie alle Teilnehmer vor Ort, eine Teilnahmebescheinigung bzw. ein Zertifikat
- Erfahrungsaustausch
- kurzfristige Umbuchung von Präsenz-Seminar auf Vario-Teilnahme möglich

Immer wieder stellen wir in unseren Seminaren fest, dass der direkte Austausch vor Ort mit den Dozenten oder auch anderen Teilnehmern für Sie von hoher Bedeutung ist. Unsere Vario-Seminare bieten trotz der Schwierigkeiten der aktuellen Lage genau diesen Austausch.

Für Ihren Fachbereich haben wir genau das Richtige für Sie!

[>> Vario-Seminare <<](#)

Sollten Sie sich lieber direkt vor Ort weiterbilden wollen, buchen Sie sich bei einer unserer zahlreichen Präsenzveranstaltungen ein. Ganz gleich, für welche Weiterbildungsform Sie sich entscheiden, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr Team TÜV Seminare Saarland

(Bitte beachten Sie, auch bei unseren Vario-Seminaren gelten unsere aktuellen AGB und Stornofristen)



Newsletter

Seminare, Webinare und mehr – melden Sie sich jetzt zu einem unserer regelmäßigen Newsletter an und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!

WeiterBILDUNG wird bei uns groß geschrieben.

Wir arbeiten stetig an der Entwicklung neuer und der Weiterentwicklung altbekannter Fort- und Weiterbildungsthemen. So können Sie auf ein breit gefächertes Portfolio zugreifen und finden sicher das Passende.

Wir informieren Sie über die neusten Vorschriften und Änderungen, geben Ihnen praktische Tipps für Ihren Arbeitsbereich und Hilfestellung zu aktuellen Anforderungen wie zum Beispiel im Elektro-, Arbeitssicherheits- und Umweltbereich.

Um Sie immer auf den aktuellen Stand bringen zu können, bieten wir mehrere Newsletter rund um den TÜV Seminare Kosmos an.

Und wenn Sie es sich doch anders überlegen: Sie können sich natürlich jederzeit wieder von der jeweiligen Liste abmelden. Klicken Sie dazu einfach auf den Abmeldelink am Ende eines Mailings.



Scannen Sie einfach mit Ihrer Handykamera diesen QR-Code und melden sich zu unserem Newsletter an!



Wir über uns

Die TÜV Saarland Bildung + Consulting GmbH versteht sich mit ihrem Weiterbildungsangebot als „Brücke zwischen Mensch, Technik und Umwelt!“

Ziel

Das Ziel aller Seminare ist es, Lösungshilfen für betriebliche Probleme in allen von uns angebotenen Fachbereichen aufzuzeigen.

Anspruch

Unser Anspruch ist es, die Kunden mit einer intakten und nachvollziehbaren Preispolitik, kleinen Lerngruppen, einem hohen Qualitätsanspruch und kompetenten Fachdozenten für eine langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit zu gewinnen.

Unsere Dozenten sind

TÜV-Sachverständige oder Fachkräfte aus Industrie-, Energieversorgungs- und Dienstleistungsunternehmen.

Alle Dozenten verfügen neben ihrer fachlichen Qualifikation über eine langjährige Betriebserfahrung.

Weitere Pluspunkte, die für uns sprechen

- Wir sind nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.
- Gute verkehrstechnische Anbindung zu allen Seminarorten.
- Unsere Teilnehmer haben nach dem Seminar die Möglichkeit, ihre noch offenen Fragen an uns zu richten. Alle telefonischen Anfragen sind für unsere Teilnehmer kostenfrei.